

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).  
Einstufungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.  
Druckdatum 20 Feb 2025

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktname:

6PPD-quinone

#### 1.1. Artikelnummer:

687855

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Identifizierte: Laborchemikalien  
Verwendungen: R&D

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HPC Standards GmbH  
Am Wieseneck 7

04451 Cunnersdorf  
Deutschland

Tel. +49 34291 3372-36  
Fax. +49 34291 3372-39  
contact@hpc-standards.com

#### 1.4. Notrufnummer

HPC Standards Tel. +49 34291 3372-36  
Diese Nummer ist nur zu den Bürozeiten erreichbar.

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
Schwere Augenschädigung / Augenreizung Kategorie 2  
Sensibilisierung der Haut Kategorie 1  
Spezifische Zielorgantoxizität  
- Einmalige Exposition [Kategorie 3]  
Narkotische Wirkung  
Spezifische Zielorgantoxizität  
- Wiederholte Exposition [Kategorie 2]  
Blutkreislauf  
Akute aquatische Toxizität Kategorie 1  
Chronische aquatische Toxizität Kategorie 1

#### 2.2. Etiketteninhalt

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### 2.2.1. Piktogramm



## 2.2.2.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Piktogramme oder Gefahrensymbole Signalwort Achtung  
Gefahrenhinweis H319-Verursacht schwere Augenreizung.

H317-Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373-Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition: Blutkreislauf

H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H400-Sehr giftig für Wasserorganismen. H410-Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Sicherheitshinweise P260-Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280-Schutzhandschuhe, augenschutz tragen.

P302+P352+P333+P313+P362+P364-BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P304+P340+P312-BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P305+P351+P338+P337+P313-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P314-Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT: Nicht anwendbar

vPvB: Nicht anwendbar

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung: Acute Tox. 4; Skin Sens. 1; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1; H302, H317, H410

Konzentration: <= 100 %

### 3.1.1. Formel

C18H22N2O2

### 3.1.2. Molekulargewicht (g/mol)

298.38

### 3.1.3. CAS-Nr.

2754428-18-5

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation: Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhen lassen, die die Atmung erleichtert.

Rufen Sie eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt an, wenn Sie sich unwohl fühlen. Hautkontakt: Die gesamte kontaminierte Kleidung umgehend entfernen/ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und

Seife waschen. Bei Auftreten von Hautirritationen oder Hautausschlägen: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Augenkontakt: Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. entfernen, falls dies mühelos möglich ist. Die Spülung fortsetzen. Bei weiter bestehender Augenreizung: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Ingestion: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen, wenn Sie sich unwohl fühlen. Mund ausspülen. Schutz der Ersthelfer: Rettungspersonal muss eine persönliche Schutzausrüstung wie Gummihandschuhe und eine luftdicht

abschließende Schutzbrille tragen. 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine Daten verfügbar 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignetes Löschmaterial: Trockene Chemikalie, Schaum, Wasserdampf, Kohlendioxid.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch

ausgehende Gefahren

Seien Sie vorsichtig, die Substanz kann sich bei Verbrennung oder in hohen Temperaturen zersetzen und giftigen Rauch freisetzen. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide NOx)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Feuerlöscharbeiten müssen windwärts unter Auswahl der geeigneten, den Umgebungsbedingungen

entsprechenden Löschmethode ausgeführt werden. Nicht mit dem Löschvorgang befasste Personen müssen sich an einen sicheren Ort begeben. Bei Bränden in der Umgebung: Entfernen Sie bewegliche Container, falls dies ungefährlich möglich ist. Stellen Sie sicher, dass Sie während des Löschvorgang eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Eine persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine Personen auf der windwärtigen Seite der Unfallstelle/des Lecks stehen lassen. Der Zugang unbeteiligter Personen muss in der Umgebung des Lecks durch Seilabsperungen etc. kontrolliert werden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen Sorgen Sie dafür, dass es nicht in Flussläufe etc. gelangt, da dies die Umwelt schädigen würde

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material mit einem geeigneten, saugfähigen Mittel absorbieren (z. B. Lumpen, trockener Sand, Erde, Sägespäne). Große Mengen verschütteten Materials durch Umwallung aufhalten. Anhaftendes oder gesammeltes Material muss umgehend gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Betreffend die Entsorgung siehe Abschnitt 13

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die Handhabung muss in einem gut gelüfteten Bereich erfolgen. Eine geeignete Schutzausrüstung tragen. Die Verteilung von Staub verhindern. Hände und Gesicht nach Handhabung gründlich waschen. Sofern möglich ein geschlossenes System verwenden. Bei Erzeugung von Staub oder Aerosolpartikeln einen am Ort angebrachten Abzug verwenden. Den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, dunklen und gut belüfteten Ort lagern. An einem abgeschlossenen Ort lagern. Nicht zusammen mit inkompatiblen Stoffen wie Oxidationsmittel lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter Keine Daten verfügbar 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Installieren Sie ein geschlossenes System oder einen Abzug vor Ort. Es muss ebenfalls für eine Rettungsdusche und ein Augenbad gesorgt sein.

Atemschutz: Staubmaske, umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schlauchgerät, etc. Verwenden Sie vorschriftsmäßige Schutzmasken und befolgen Sie die geltenden Gesetze und Vorschriften. Handschutz: Undurchlässige Schutzhandschuhe. Augenschutz: Schutzbrille. Bei Bedarf einen Gesichtsschutz. Haut- und Körperschutz: Undurchlässige Schutzkleidung. Bei Bedarf Schutzstiefel.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand (20°C): Fest

Form: Pellets

Farbe: Gelbstichiges Dunkelrot - Schwarz

Geruch: Keine Daten verfügbar pH: Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt: 51 °C

Siedepunkt/Bereich: 165 °C /0.1kPa Flammpunkt: Keine Daten verfügbar Verdunstungsrate(Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar Entflammbarkeit (fest, gasförmig) Keine Daten verfügbar Explosionsmerkmale

Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar Dampfdruck Keine Daten verfügbar. Dampfdichte: Keine Daten verfügbar

Dichte: Keine Daten verfügbar Löslichkeit:

[Wasser] Keine Daten verfügbar

[Andere Lösungsmittel]

Löslich: Methanol

Verteilungskoeffizient:

n-Octanol/Wasser:

5.4

Selbstentzündungs-Temperatur: Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar Dynamische Zahnflussigkeit: Keine Daten verfügbar Kinematic Zahnflussigkeit: Keine Daten verfügbar 9.2 Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität Keine Daten verfügbar 10.2 Chemische Stabilität Unter geeigneten Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Eine spezifische Reaktivität ist nicht bekannt. 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine Daten verfügbar 10.5 Unverträgliche Materialien Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide NOx

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität skn-rbt LD50:>7940 mg/kg

orl-rat LD50:3580 mg/kg

Hautäzende/irritierende Wirkung Keine Daten verfügbar Ernsthafte Schädigung/Reizung der Augen:  
Keine Daten verfügbar Sensibilisierung der Atemwege oder  
der Haut:

Keine Daten verfügbar Keimzellen-Mutagenität: Keine Daten verfügbar Karzinogenität:

IARC = Keine Daten verfügbar

NTP = Keine Daten verfügbar Reproduktionstoxizität Keine Daten verfügbar STOT-einmalige Exposition: Keine Daten  
verfügbar STOT-wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar Gefährlich bei Einatmung: Keine Daten verfügbar  
RTECS-Nummer: ST0900000

## 12. UMWELTBEOZEGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen

Durchflusstest LC50 - *Oryzias latipes* - 0,028 mg/l - 96 h

(OECD- Prüfrichtlinie 203)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen

Wassertieren

Immobilisierung EC50 - *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh) - 0,23 mg/l - 48 h

(OECD- Prüfrichtlinie 202)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

aerob Biochemischer Sauerstoffbedarf - Expositionszeit 28 d

Anmerkungen: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich/nicht durchgeführt  
wurde

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Keine Daten verfügbar

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sofern möglich für Aufbereitung wieder dem Kreislauf zuführen. Wenden Sie sich ggf. an die vor Ort zuständigen  
Behörden. Ebenfalls möglich

ist in bestimmten Fällen das Mischen mit einem brennbaren Lösungsmittel und das anschließende Verbrennen in einem  
chemischen Verbrennungssofen, der mit einer Nachverbrennungsanlage und einem Gaswäscher ausgestattet ist. Halten  
Sie sich bei Entsorgung der Substanz an die geltenden Bundesgesetze und die örtlichen Regelungen.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer 3077

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s

IMDG/IMO - GGVSee Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s

ICAO/IATA Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID 9: Sonstige gefährliche Güter

IMDG/IMO - GGVSee 9: Sonstige gefährliche Güter

ICAO/IATA 9: Sonstige gefährliche Güter

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID III

IMDG/IMO - GGVSee III

ICAO/IATA III

### 14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff Y

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen

für den Verwender Keine Daten verfügba

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das  
Gemisch

Wassergefährdungsklassen (WGK): Klasse 2 - wassergefährdende Substanz Besonders besorgniserregender Stoff  
(SVHC) gemäß der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Nicht gelistet

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, eine Vollständigkeit der Angaben

HPC Standards GmbH  
Am Wieseneck 7  
04451 Cunnersdorf  
Phone 0049 34291 3372-36  
Fax 0049 34291 3372-39  
www.hpc-standards.com  
contact@hpc-standards.com

**HPC**  
HPC Standards GmbH

Seite 5/5

darf nicht unbedingt vorausgesetzt werden. Die Daten haben nur als Leitfaden zu gelten und ersetzen keine eigenen Nachforschungen. Das Produkt darf nur mit größter Sorgfalt und auf eigenes Risiko von ausgebildeten Personen mit Sachkenntnis in Chemie im analytischen Labor benutzt werden. Der Hersteller und Vertreiber schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die sich aus dem Umgang oder Kontakt mit dem beschriebenen Material ergeben mag. Die Chemikalien sind ausdrücklich nur für die Verwendung im chemischen Labor bestimmt.